

# JuniorAkademie Kaiserslautern Rheinland-Pfalz / Saarland



## Programm 2025



Gefördert von:

Ministerium für Bildung des Landes Rheinland-Pfalz  
Ministerium für Bildung und Kultur des Saarlandes

## **JuniorAkademie Kaiserslautern Rheinland-Pfalz / Saarland**

Programm 2025

Organisation und Durchführung:  
Bildung & Begabung gemeinnützige GmbH  
Kortrijker Str. 1  
53177 Bonn

Tel.: (0228) 95915-42

Fax: (0228) 95915-49

*info@deutsche-juniorakademien.de*

*www.deutsche-juniorakademien.de*

Stand: Februar 2025, Änderungen vorbehalten

Redaktion und Layout: Dorothea Brandt, Manfred Rosenkranz

Wir bitten um Verständnis, dass wir wegen der besseren Lesbarkeit zum Teil nur die jeweils männliche Form verwenden. Gemeint sind immer Personen beiderlei Geschlechts.

Die Deutschen JuniorAkademien sind eine länderübergreifende Initiative zur Förderung von besonders leistungsfähigen und motivierten Jugendlichen der Sekundarstufe I. Die Kultusministerkonferenz begrüßt diese Initiative und hat die »Qualitätsmerkmale für JuniorAkademien« zustimmend zur Kenntnis genommen.

Die Bildung & Begabung gemeinnützige GmbH koordiniert die Deutschen JuniorAkademien im Bundesgebiet.

# Inhaltsverzeichnis



Die Deutschen JuniorAkademien .....	4	Notizen .....	28
Unsere JuniorAkademien.....	5	Unterstützung der Deutschen JuniorAkademien durch Spenden.....	31
<b>JuniorAkademie Kaiserslautern 2025 .....</b>	<b>6</b>		
Rheinland-Pfalz / Saarland			
<b>Kurs J.1: Sicher und geheim: Einführung in Kryptologie und Codierungstheorie (Fachbereich: Mathematik) .....</b>	<b>12</b>		
<b>Kurs J.2: Die Physik der Sonne – Ein Blick in das Herz unseres Heimatssterns (Fachbereich: Astronomie, Physik).....</b>	<b>14</b>		
<b>Kurs J.3: Symbole, Geschichten und Ästhetik: Die Sprache der Kunst verstehen (Fachbereich: Kunst, Kunstgeschichte) 16</b>			
<b>Kurs J.4: Brücken bauen statt Mauern: Wie Dialog Frieden schafft (Fachbereich: Internationale Beziehungen).....</b>	<b>18</b>		
<b>Kursübergreifende Angebote .....</b>	<b>20</b>		
Qualitätsmerkmale für JuniorAkademien .....	21		
Club der Ehemaligen der Deutschen SchülerAkademien e. V. (CdE e.V.) .....	25		
BILDUNG & BEGABUNG – Talentförderzentrum des Bundes und der Länder.....	26		
Beratungsstelle (HOCH-)Begabung Saarland.....	27		

## Die Deutschen JuniorAkademien

Die Deutschen JuniorAkademien sind ein außerschulisches Programm zur Förderung besonders leistungsfähiger, interessierter und motivierter Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I. Viele Schülerinnen und Schüler machen die Erfahrung, dass sie nur selten auf Gleichaltrige treffen, die ähnliche Interessen und Fähigkeiten haben. Anders als etwa für Leistungssportler oder für musikalische Talente gibt es für intellektuell besonders befähigte Jugendliche kaum Angebote außerhalb der Schule. Aber auch die Inhalte und die Gestaltung des Unterrichts in der Schule werden ihren Neigungen und Fähigkeiten oft nicht genügend gerecht.

Seit 2003 gibt es mit den Deutschen JuniorAkademien Programme, die speziell für solche Schülerinnen und Schüler entwickelt wurden. Sie werden in der Regel für einzelne Bundesländer in den Sommer- oder Herbstferien angeboten und von regionalen Veranstaltern organisiert. Größe, Dauer oder Art der Durchführung sind bei den einzelnen Akademien unterschiedlich. Auch die Teilnahmevoraussetzungen, der Ablauf der Bewerbung, die Kosten etc. können variieren. Mit der Einbeziehung in den Kreis der Deutschen JuniorAkademien verpflichten sich die Akademien aber auf die Einhaltung bestimmter Qualitätsmerkmale (siehe S. 21), die einen hohen pädagogischen Standard sicherstellen sollen.

Die Deutschen JuniorAkademien wollen den Schülerinnen und Schülern ganz neue Erfahrungen vermitteln und sie intellektuell und sozial herausfordern. Angeboten werden mehrere Kurse mit Themen aus der Mathematik, den Natur- und Sozialwissenschaften, in denen sie die grundlegenden Methoden des jeweiligen Faches lernen, aber auch zum interdisziplinären, d.h. fächerübergreifenden Denken und Arbeiten angeregt werden. Neben dem Kursprogramm gibt es auch zahlreiche offene Angebote wie Musik, Sport, Exkursi-

onen und vieles mehr. Die Schülerinnen und Schüler leben während der Akademien in einer Gemeinschaft von ähnlich interessierten und motivierten Jugendlichen. Hier können sie neue Denkansätze kennenlernen und über den Horizont der bisherigen Lebens- und Erfahrungswelt hinausblicken. Auch werden sie an die Grenzen der eigenen Leistungskraft herangeführt.

Solche Akademien gelten international als die effektivste Maßnahme zur Förderung von leistungsfähigen und motivierten Schülerinnen und Schülern außerhalb der Schule. Die intensiven positiven Auswirkungen dieser Programme auf die Teilnehmenden sind vielfältig belegt:

- Sie können ihre Fähigkeiten und Möglichkeiten besser einschätzen,
- Sie verbessern ihre Arbeitshaltungen und Lerntechniken,
- Sie erleben sich als »normal« im Kreise von ähnlich Befähigten und Motivierten,
- Es entstehen vielfach dauerhafte Freundschaften.

Für die Teilnahme an einer JuniorAkademie müssen die Schülerinnen und Schüler besondere Leistungen im schulischen oder außerschulischen Bereich nachweisen. Als Belege gelten Empfehlungen von Schulen und Erfolge in intellektuell anspruchsvollen Wettbewerben.

Koordiniert werden die Deutschen JuniorAkademien durch die Bildung & Begabung gemeinnützige GmbH in Bonn. Mit den bereits jetzt realisierten Akademieprogrammen in acht Bundesländern sollen möglichst viele weitere Bundesländer und Einrichtungen zur Gestaltung eigener Programme angeregt werden. Die Kultusministerkonferenz hat 2006 die Deutschen JuniorAkademien als Ausweitung der Begabtenförderung für die Mittelstufe begrüßt und die »Qualitätsmerkmale für JuniorAkademien« zustimmend zur Kenntnis genommen.



## ① Schleswig-Holstein

**JuniorAkademie Bad Segeberg**, Kl. 6–7  
Deutsche Gesellschaft für das hochbegabte Kind,  
Regionalverein Schleswig-Holstein e.V., Kiel  
[www.dghk-sh.info](http://www.dghk-sh.info)  
zusammen mit  
Bildungsministerium Schleswig-Holstein  
[www.schleswig-holstein.de/Bildung](http://www.schleswig-holstein.de/Bildung)

## ② Nordrhein-Westfalen

**JuniorAkademie NRW**, Kl. 8–9

- in Jülich
- in Ostbevern

Ministerium für Schule und  
Weiterbildung des Landes  
Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf  
[www.juniorakademienrw.de](http://www.juniorakademienrw.de)

## ③ Rheinland-Pfalz/Saarland

**JuniorAkademie Kaiserslautern**, Kl. 7–8  
Bildung & Begabung gemeinnützige  
GmbH, Bonn  
[www.deutsche-juniorakademien.de/rp](http://www.deutsche-juniorakademien.de/rp)  
zusammen mit  
Beratungsstelle (Hoch-)Begabung,  
Saarbrücken  
[www.iq-xxl.de](http://www.iq-xxl.de)

## ④ Baden-Württemberg

**JuniorAkademie Adelsheim –  
Science Academy Baden-Württemberg**, Kl. 8–9  
Regierungspräsidium Karlsruhe  
[www.scienceacademy.de](http://www.scienceacademy.de)

## ⑤ Hamburg/Schleswig-Holstein

**JuniorAkademie St. Peter-Ording**,  
Kl. 8–10  
Deutsche Gesellschaft für das hoch-  
begabte Kind, Regionalverein  
Schleswig-Holstein e.V., Kiel  
[www.dghk-sh.info](http://www.dghk-sh.info)  
zusammen mit  
Bildungsministerien Hamburg und  
Schleswig-Holstein  
[www.li.hamburg.de/bbb](http://www.li.hamburg.de/bbb)  
[www.schleswig-holstein.de/Bildung](http://www.schleswig-holstein.de/Bildung)

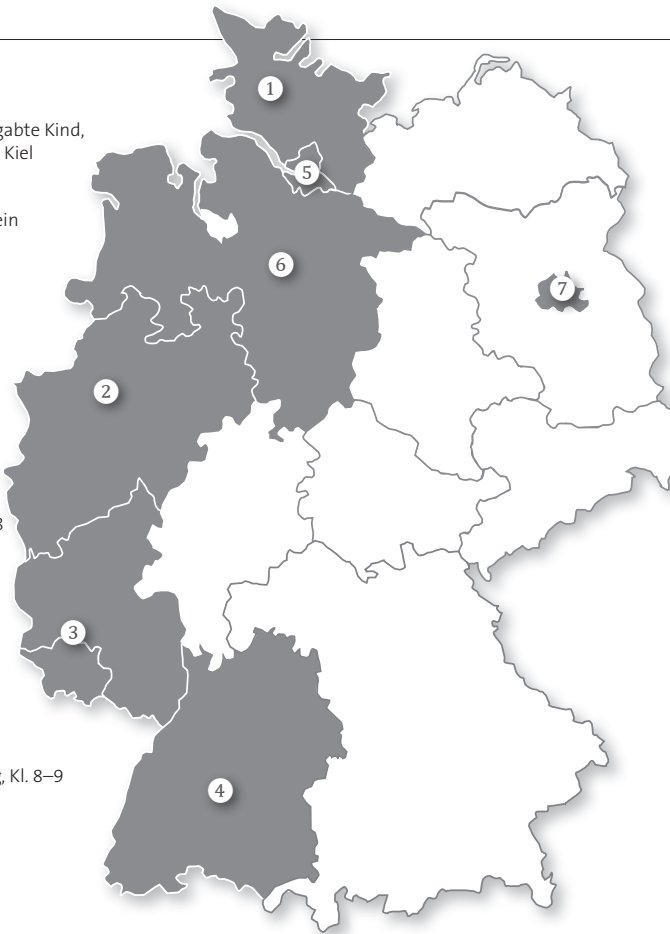
## ⑥ Niedersachsen

• **JuniorAkademie Papenburg**, Kl. 8–10  
Historisch-Ökologische Bildungsstätte  
Emsland in Papenburg e.V.  
[www.hoeb.de](http://www.hoeb.de)

• **JuniorAkademie Loccum**, Kl. 7–10  
Ev. Heimvolkshochschule Loccum,  
Rehburg-Loccum  
[www.hvhs-loccum.de](http://www.hvhs-loccum.de)

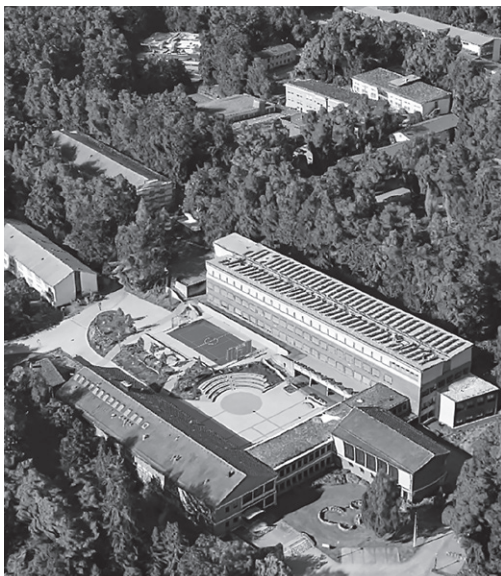
## ⑦ Berlin

**JuniorAkademie Berlin**, Kl. 7–10  
Senatsverwaltung für Bildung, Jugend  
und Familie, Berlin  
[www.humboldt-auf-scharfenberg.de](http://www.humboldt-auf-scharfenberg.de)





## JuniorAkademie Kaiserslautern 2025 Rheinland-Pfalz / Saarland



Quelle: Heinrich-Heine-Gymnasium, Kaiserslautern

### Vorbereitungstreffen (steht noch unter dem Vorbehalt der Finanzierung):

13. bis 15. Juni 2025  
CityStar-Jugendherberge  
Schützenstraße 12 – 14  
(Parkplatz: Joßstraße 1)  
66953 Pirmasens

### Akademie:

24. Juli bis 9. August 2025  
Heinrich-Heine-Gymnasium  
Kaiserslautern

Im Dunkeltälchen 65  
67663 Kaiserslautern

### Veranstalter:

Bildung & Begabung gemeinnützige GmbH  
Kortrijker Str. 1, 53177 Bonn  
Tel.: (02 28) 9 59 15 42  
Fax: (02 28) 9 59 15 49  
[info@deutsche-juniorakademien.de](mailto:info@deutsche-juniorakademien.de)  
[www.deutsche-juniorakademien.de](http://www.deutsche-juniorakademien.de)

### Ablauf der JuniorAkademie

Die JuniorAkademie Kaiserslautern 2025 beginnt mit einem Vorbereitungstreffen für alle Teilnehmer sowie Kurs- und Akademieleiter vom 13. bis 15. Juni 2025 in der Jugendherberge Pirmasens. Die Akademie selbst findet vom 24. Juli bis 9. August 2025 im Heinrich-Heine-Gymnasium Kaiserslautern statt.

Der Tagesablauf einer 17-tägigen Akademie im Sommer unterscheidet sich grundlegend vom Zeitschema eines normalen Schulalltags. Auch hinsichtlich thematischer und methodischer Aspekte spielen neben einer hohen Motivation

### Hinweis zur Teilnahme

Die JuniorAkademie bildet eine Einheit aus zwei Veranstaltungen: dem Vorbereitungstreffen vom 13. bis 15. Juni 2025 und der Akademie vom 24. Juli bis 9. August 2025 in Kaiserslautern. Das **Vorbereitungstreffen** ist für alle Teilnehmenden und alle Akademie- und Kursleitenden **verbindlich**. Eine Nichtteilnahme am Vorbereitungstreffen, eine verspätete Anreise bzw. eine vorzeitige Abreise oder zwischenzeitliche Abwesenheit von der Akademie ist nicht möglich.

auch Ausdauer und Leistungsbereitschaft eine nicht unerhebliche Rolle. Trotz eines relativ stark strukturierten Tages gibt es ausreichend Möglichkeiten zur Entspannung, zu Gesprächen, gemeinsamen Aktivitäten u.v.a.m. Hier können und sollen die Teilnehmenden ihre eigenen Ideen und Interessen einbringen.

Der Tag ist mit vielen attraktiven, zum Teil parallel laufenden Angeboten ausgefüllt. Es gilt, eine sinnvolle Auswahl zu treffen und die Zeit nicht allzu sehr zu verplanen, damit auch Raum für Entspannung und Erholung bleibt.

Damit die Teilnehmenden einen Einblick in die Inhalte anderer Kurse erhalten, unterrichten sich die Kurse gegenseitig über ihre Arbeitsergebnisse und Erkenntnisse in der **Rotation**. Auf der Rotation liegt dabei ein besonderes Gewicht: die Teilnehmenden schlüpfen in die Rolle der Lehrenden und informieren die anderen Kurse über ihre Kursinhalte. Dafür müssen sie ihre gewonnenen Erkenntnisse gedanklich neu strukturieren und Formen der sach- und zielgerechten Vermittlung von Inhalten und Methoden entwickeln. Während der Kursarbeit erstellen die Teilnehmenden eine **Dokumentation**. Die Dokumentation ist eine weitere Form der Wissensverarbeitung und -speicherung. Auch hier sind die Teilnehmenden dazu aufgerufen, die gelernten Inhalte noch einmal selbst zu strukturieren und schriftlich darzustellen.

## Teilnahmevoraussetzungen und Bewerbung

Die JuniorAkademie Kaiserslautern richtet sich an Jugendliche, die über eine hohe Lern- und Leistungsbereitschaft sowie über eine breite Interessenausrichtung verfügen. Die besondere Befähigung und Motivation wird u. a. nachgewiesen durch

- die Empfehlung einer Schule bzw. eines Lehrers oder
- die erfolgreiche Teilnahme (= Preis auf Landesebene) an bestimmten Schülerwettbewerben.

### Ein typischer Akademietag hat folgenden Verlauf (und dies gilt in Variation auch für die Tage an den beiden Wochenenden):

7.30 – 8.30 Uhr	Frühstück
8.30 – 9.00 Uhr	Plenum (Treffen aller Teilnehmer und Akademie- und Kursleitender; gemeinsamer Tagesbeginn)
9.00 – 12.00 Uhr	Arbeit in den jeweiligen Kursen
12.15 – 13.30 Uhr	Mittagessen
14.00 – 16.00 Uhr	Kursübergreifende Angebote (Sport, Musizieren, Theater etc.)
16.00 – 16.30 Uhr	Kaffeepause
16.30 – 18.30 Uhr	Arbeit in den jeweiligen Kursen
18.45 – 19.30 Uhr	Abendessen
20.00 – 22.00 Uhr	Kursübergreifende Angebote (Sport, Musizieren, Theater etc.)
ab 22.30 Uhr	Bettruhe

Schülerinnen und Schüler, die sich bewerben wollen, müssen im Schuljahr 2024/2025 die Jahrgangsstufe 7 oder 8 an Gymnasien, Gesamtschulen und Waldorfschulen in Rheinland-Pfalz oder an Gymnasien und Gemeinschaftsschulen im Saarland besuchen. Der Stichtag ist der 31. März 2025.



## JuniorAkademie Kaiserslautern 2025 Rheinland-Pfalz / Saarland



Eigenbewerbungen können in Ausnahmefällen berücksichtigt werden, wenn diese von einer ausführlichen Begründung (Motivations schreiben) und von einem schriftlichen Gutachten einer Person begleitet sind, die Aussagen über die besondere Leistungsfähigkeit und -bereitschaft glaubhaft vermitteln kann.

Alle Schülerinnen und Schüler, die die Teilnahmevoraussetzungen erfüllen und für die eine Empfehlung bzw. ein Fähigkeitsnachweis vorliegt, werden Anfang März vom Veranstalter der JuniorAkademie Kaiserslautern – Bildung & Begabung gemeinnützige GmbH – zur Kurswahl aufgefordert. Sie erhalten dazu ein ausführliches Programm mit allen Kursbeschreibungen, aus denen sie sich einen Wunsch-Kurs aussuchen. Wenn ein starkes Interesse auch an anderen Kursen besteht, können zusätzlich bis zu zwei Alternativkurse angegeben werden.

Die Kurswahl muss bis spätestens **31. März 2025** (Ausschlussfrist) erfolgen. Die Zusagen und Absagen werden **bis Ende April** an die Bewerber versandt. Wir bitten vorher von Nachfragen abzusehen. Insgesamt werden 68 Plätze in vier Kursen angeboten.

### Vergabe der Plätze

**Auswahl:** Auf der Grundlage aller Anmeldungen entscheidet Bildung & Begabung über die Vergabe der Plätze. Kriterien sind die Erfüllung der Teilnahmevoraussetzungen, die Kurswünsche der Bewerberinnen und Bewerber, ein ausgeglichenes Geschlechterverhältnis in den Kursen und in der Akademie und eine angemessene Berücksichtigung von Schulen und Wettbewerben. In der Regel erhält höchstens eine Schülerin bzw. ein Schüler pro Schule eine Zusage. Wenn mit den erwähnten Auswahlkriterien keine eindeutige Entscheidung möglich ist, kann auch das Los entscheiden.

Eine Absage bedeutet also keineswegs einen Zweifel an der Qualifikation der Bewerberin oder des Bewerbers. Jeder, der die Hürde der Qualifikation genommen hat (Empfehlung oder Wettbewerbsleistung), wird bei der Platzvergabe qualitativ als gleichrangig angesehen. Es gibt keinen Rechtsanspruch auf die Teilnahme.

**Nachrückverfahren:** Wenn eine Bewerberin oder ein Bewerber nach Kurszuteilung von ihrem oder seinem Platz wieder zurücktritt und somit ein Platz frei wird, wird ein Nachrückverfahren durchgeführt.

Alle Schülerinnen und Schüler, die eine Absage erhalten haben, werden in das Nachrückverfahren einbezogen. Sie werden automatisch benachrichtigt, wenn in einem Kurs ihrer Wahl ein Platz frei geworden ist und sie aufgrund der Auswahlprinzipien dort zugeteilt werden können.

Damit möglichst kein Platz in der Akademie unbesetzt bleibt, wird das Nachrückverfahren erst kurz vor Beginn der Akademie abgeschlossen.

### Die wichtigsten Termine im Überblick

**Aufforderung zur Kurswahl:** Anfang März 2025

**Kurswahlfrist:** 31. März 2025

**Versand der Zu- und Absagen:** bis Ende April 2025

**Überweisung des Teilnehmerbeitrags:** bis 15. Mai 2025

**Vorbereitungswochenende:** 13. bis 15. Juni 2025

**JuniorAkademie Kaiserslautern:** 24. Juli bis 9. August 2025



## Kosten und Eigenleistungen

Die Kosten der JuniorAkademie Kaiserslautern werden hauptsächlich vom Ministerium für Bildung des Landes Rheinland-Pfalz, vom Ministerium für Bildung und Kultur des Saarlandes und von anderen Sponsoren getragen. Von den Teilnehmenden wird nur noch eine Eigenbeteiligung von 590 Euro erwartet. Dies entspricht in etwa einem Drittel der Gesamtkosten pro Akademieplatz.

Die Überweisung des Teilnehmerbeitrags erbitten wir bis zum **15. Mai 2025** (Datum der Einzahlung).

Die Fahrtkosten zwischen Wohnort und Vorbereitungstreffen bzw. Akademie sowie Ausgaben für persönliche Arbeitsmaterialien, Telefon, Porto, zusätzliche Getränke o. Ä. sind von den Teilnehmenden selbst zu tragen.

## Ermäßigung oder Erlass der Eigenleistung

Die Eigenbeteiligung kann ermäßigt oder erlassen werden, wenn die Einkommensverhältnisse der Familie eine Eigenleistung nicht oder nicht in voller Höhe zulassen.

Keine Schülerin bzw. kein Schüler sollte daher allein aus finanziellen Gründen auf eine Bewerbung verzichten.

Ein Antrag auf Ermäßigung bzw. Erlass der Eigenbeteiligung ist erst nach Erhalt der Teilnahmezusage zu stellen. Die Bewerberinnen und Bewerber gehen mit ihrer Bewerbung keinerlei Verpflichtungen ein.

## Rücktritt

Ein Rücktritt von der Teilnahme ist bis zum 15. Mai 2025 (Eingang bei Bildung & Begabung) bzw. sieben Tage nach Versand der Entscheidung über einen Ermäßigungsantrag kostenlos möglich. Danach wird bei einem Rücktritt ohne wichtigen Grund (z. B. Krankheit mit Attest)

- vom 16. Mai bis 12. Juni 2025 eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 50 EUR erhoben,
- vom 13. Juni bis 23. Juli 2025 eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 200 EUR erhoben,
- ab dem 24. Juli 2025 die volle Eigenbeteiligung in Höhe von 590 EUR erhoben.

Ein Rücktritt von der Teilnahme ist immer schriftlich an Bildung & Begabung zu richten.

### Kosten bei Rücktritt:

bis 15. Mai 2025	kostenlos
vom 16. Mai bis 12. Juni 2025	50 EURO
vom 13. Juni bis 23. Juli 2025	200 EURO
ab dem 24. Juli 2025	volle Eigenbeteiligung (s. o.)



Rheinland-Pfalz

## **JuniorAkademie Kaiserslautern 2025** **Rheinland-Pfalz / Saarland**



### **Zum Durchführungsort: Heinrich-Heine-Gymnasium Kaiserslautern**

Das Staatliche Heinrich-Heine-Gymnasium (HHG) gibt es in Kaiserslautern seit mehr als 75 Jahren. Es entstand aus einem staatlichen Aufbaugymnasium und einer Frauenoberschule, begann mit der Talentförderung durch Sportklassen in den siebziger Jahren, wurde Eliteschule des Sports sowie Eliteschule des Fußballs, und 2003 öffneten sich außerdem unter dem Dach des HHG die Türen der ersten rheinland-pfälzischen Schule für Hochbegabtenförderung/Internationale Schule. Somit werden am Heinrich-Heine-Gymnasium unterschiedlichste Begabungen gefördert.

Hervorragend ausgestattet, schön gelegen am Waldrand zwischen Betzenberg und dem Gelände der RPTU (Rheinland-Pfälzische Technische Universität) und voller engagierter Kräfte, bringt das HHG Weltmeister\*innen und Olympiasieger\*innen hervor, aber auch MINT-Talente, die auf nationaler und internationaler Ebene geehrt werden.

Wir freuen uns, in diesem Jahr Gastgeber der JuniorAkademie zu sein und wünschen allen Teilnehmenden spannende, erkenntnisreiche und freudige Wochen auf unserem Gelände!

# JuniorAkademie Kaiserslautern 2025 Rheinland-Pfalz/Saarland



## Akademieleitung



**Lena Kreft** befindet sich gerade in den letzten Zügen ihres Masterstudiums und arbeitet nebenbei als Vertretungslehrerin für ihre beiden Fächer Englisch und Wirtschaft/Politik. Ihre ersten Erfahrungen mit Bildung & Begabung durfte sie 2023 als Akademieassistentin bei der Chinaakademie sammeln. Davor hat sich Lena die letzten zehn Jahre beim Europäischen Jugendparlament engagiert.

In ihrer Freizeit verbringt Lena am liebsten Zeit mit ihren Freunden, Tanzen und Zeit am Meer.

## Assistenz der Akademieleitung



**Line Cottmann** schloss 2024 ihr Abitur in Berlin ab und war daraufhin für drei Monate als Au Pair in Spanien. Zurzeit arbeitet sie Teilzeit in einer Rechtsanwaltskanzlei mit Notariat.

Begeisterung besitzt Line sowohl für Politik und Wirtschaft als auch für Kunst und Kreativität sowie verschiedenste Sportarten. Sie schwimmt seit einigen Jahren in einem Berliner Verein und gibt dort Training für jüngere Gruppen.

Nach ihrer Teilnahme an der SchülerAkademie Waldenburg 2023, freut Line sich nun selbst als Assistenz der Akademieleitung bei einer Akademie mitwirken und eine unvergessliche Erfahrung bereiten zu können!



**Sivan Ibrahim** absolvierte 2024 sein Abitur in Hagen und schloss parallel dazu ein Schülerstudium im Fach Management and Economics an der Ruhr-Universität Bochum ab. Aktuell studiert er Wirtschaftsmathematik und Physik an der Universität zu Köln und arbeitet als Analyst in einem Technologiekonzern.

Begeistert von seiner eigenen Teilnahme an der SchülerAkademie freut er sich, in diesem Jahr als Assistenz der Akademieleitung mitzuwirken.

Neben seinem akademischen und beruflichen Engagement findet er im Tennis und Kanufahren einen sportlichen Ausgleich. Darüber hinaus begeistert er sich für Jazz-Musik und klassische Romane.



### Fachbereich: Mathematik

Ziel des Kurses ist es, das Geheimnis hinter der digitalen Welt näher beleuchten und die mathematischen Grundlagen dazu kennenlernen.

In der Mathematik gibt es viele Konzepte, die in der digitalen Welt einen Nutzen finden. Auf der einen Seite, um Dinge sicher zu kommunizieren und auf der anderen Seite, um unkompliziert darauf zuzugreifen. Beispielsweise lässt sich oft zu Beginn eines neuen Chatverlaufs in Messengerdiensten folgender oder ein ähnlicher Hinweis finden:

🔒 Nachrichten sind Ende-zu-Ende-verschlüsselt. Niemand außerhalb dieses Chats kann sie lesen oder anhören.

»Chat Verschlüsselung«  
Quelle: Eigene Produktion

Aber was heißt diese Nachricht eigentlich und wie funktioniert das Konzept dahinter?

Dazu benötigt jede beteiligte Person zwei Schlüssel: einen zur Verschlüsselung von Nachrichten – oder allgemeiner Daten – und einen zum Entschlüsseln der Nachrichten. Den Ersten veröffentlicht sie, damit andere ihr verschlüsselte Daten senden können, diese können dann nur von ihr mittels des zweiten Schlüssels entschlüsselt werden. Nur wieso kann man aus dem öffentlichen Schlüssel nicht den Entschlüsselungsschlüssel herleiten? Wie stellt man sicher, dass niemand die Daten abfangen, mitlesen oder verändern kann? All dies sind Fragen, mit denen sich die Teilnehmenden im Kurs auseinandersetzen werden.

Die Teilnehmenden erarbeiten sich ein Grundverständnis dafür, wie und warum die Anwendung mathematischer Techniken eine sichere Kommunikation ermöglichen kann. Einerseits wenden sie Konzepte an, die sie teilweise aus der Schule schon kennen (z. B. Primzahlen), andererseits erlernen sie auch neue Ideen und Methoden. Darüber hinaus zeigt der Kurs auf, wie bei einem Datenaustausch sichergestellt wird, dass auch genau die Daten ankommen, die losgeschickt wurden und wie wir Fehler korrigieren können, sollten diese auftreten. Ist es möglich, verfälschte Stellen aus dem Kontext heraus zu erkennen oder sogar zu korrigieren?

Selbige Problematik finden wir beim Lesen oder Abspeichern von Daten. Im Rahmen dessen untersuchen die Teilnehmenden, wie genau Daten in einem QR- oder Barcode verschlüsselt sind und welche Verschlüsselungsmöglichkeiten sonst noch im Alltag zu finden sind.

**Kurs J.1:**  
***Sicher und geheim: Einführung in Kryptologie und Codierungstheorie***

**Kursleitung**



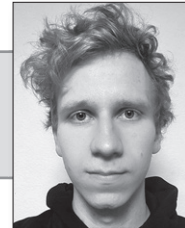
**Laura Bonn** (Jg. 1996) hat 2015 angefangen, Mathematik zu studieren und seit 2021 an ihr Studium eine Promotion anzuschließen.

Die Faszination für die Mathematik war schon zu Schulzeiten immer da, aber während des Studiums hat sie gesehen, wie groß die Welt hinter den Zahlen ist und genau das sollt ihr auch erfahren dürfen.

Außerhalb der Mathematik findet sie einen Ausgleich im Trampolin springen.

**Aaron Schäfer** (Jg. 2000) studiert seit 2020 Mathematik in Karlsruhe und hat im Verlauf seines Studiums verschiedene Vorlesungen anderer Wissenschaften besucht.

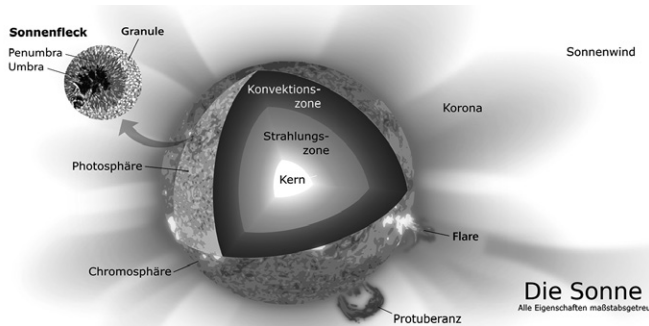
2018 war er selbst Teilnehmer auf einer SchülerAkademie und verbringt seine Freizeit mit Ultimate Frisbee, Schach und Funfacts sowie dem Erstellen und Lösen von Rätseln.



**Fachbereich: Astronomie, Physik**

Die Sonne – unser Heimatstern – bildet das Zentrum unseres Sonnensystems. Seit Milliarden von Jahren liefert sie uns stetig Licht und Wärme und ist ein entscheidender Faktor für die Entwicklung von Leben auf der Erde.

Doch auf der Sonne geht es heiß her: Auf ihrer Oberfläche herrschen über 5.000 Grad Celsius, in ihrem Innern sogar unglaubliche 15 Millionen Grad! Immer wieder schleudern Sonneneruptionen tonnenweise Material von der Oberfläche ins All und lassen auf der Erde den Himmel in bunten Farben erstrahlen. Alle elf Jahre ist die Sonne dabei besonders aktiv. Das letzte Maximum war 2014, dieses Jahr ist es also wieder so weit!



Quelle: [https://commons.m.wikimedia.org/wiki/File:Sun\\_poster\\_de\\_n.svg](https://commons.m.wikimedia.org/wiki/File:Sun_poster_de_n.svg)  
von den Wikimedia-Usern Kelvin13, Mputzlocher; bearbeitet.  
Lizenz: Creative Commons Attribution-Share Alike 4.0 International

Die Sonne bietet Physikerinnen und Physikern seit jeher die einzigartige Möglichkeit, Physik unter Extrembedingungen direkt in unserer Nachbarschaft zu beobachten und zu erforschen. Und bis heute stellt sie uns immer wieder vor neue Rätsel.

Dieser Kurs untersucht die physikalischen Prozesse, die unseren Stern antreiben. Wie erzeugt die Sonne ihre Energie und wie kommt diese vom Kern zur Oberfläche? Wie kommen Sonneneruptionen zustande und was haben Sonnenflecken mit der Sonnenaktivität zu tun? Woher wissen wir überhaupt, wie heiß die Sonne ist?

In diesem Kurs erarbeiten sich die Teilnehmenden ein detailliertes Verständnis des Aufbaus der Sonne und den Prozessen in ihrem Inneren. Dabei analysieren sie zum Beispiel das elektromagnetische Spektrum der Sonne und lernen, mithilfe von Spektralanalyse Informationen über ihre Zusammensetzung und Temperatur zu gewinnen.

Auch das Magnetfeld der Sonne und seine Rolle bei Phänomenen wie Sonnenflecken und Eruptionen werden im Kurs genau betrachtet. Darüber hinaus setzt der Kurs die Sonne in den größeren Kontext der Sternentwicklung: Wie entsteht ein Stern und was passiert mit der Sonne in einigen Milliarden Jahren?

Neben den geplanten Schwerpunkten gibt es aber auch Raum für eigene Interessen: Wer sich über die Sonne hinaus für andere Sterne oder sogar für Exoplaneten und deren Atmosphären interessiert, kann diese Themen einbringen und vertiefen.

Der Kurs kombiniert Theorie und Praxis: Die Teilnehmenden entwickeln ein Gefühl für das Zusammenspiel verschiedener Kräfte

## Kurs J.2: *Die Physik der Sonne – Ein Blick in das Herz unseres Heimatsterns*

und erlernen den Umgang mit den mathematischen und theoretischen Modellen, die in der Sonnenphysik und darüber hinaus eine zentrale Rolle spielen. Außerdem führen sie anschauliche Experimente durch, von denen einige zu den Meilensteinen der Wissenschaftsgeschichte zählen. Die Analyse von wissenschaftlichen Daten und Simulationen rundet den Kurs ab.

Entsprechend richtet sich der Kurs an alle, die Lust darauf haben sich in anspruchsvolle Physik und Mathematik jenseits des bisherigen Lernstoffs hineinzudenken; dabei bitte nicht vor mathematischen Formeln zurückschrecken. Es werden keine Vorkenntnisse erwartet, alle Konzepte werden Schritt für Schritt erarbeitet.

### Kursleitung



**Anina Timmermann** (Jg. 1990) hat ihren Master in Physik mit dem Schwerpunkt Astrophysik gemacht. Danach hat sie an der Universität Göttingen einige Jahre Planeten außerhalb des Sonnensystems erforscht. Seit dem Schuljahr 23/24 teilt sie als Gymnasiallehrerin ihre Begeisterung für Mathematik und Physik mit ihren Schülerinnen und Schülern.

In ihrer Freizeit macht Anina am liebsten mit anderen zusammen Musik – ganz egal ob beim gemeinsamen Singen, in der Kammermusik oder im Orchester. Sie lernt gerne Fremdsprachen, puzzelt und rätselt.

**Franziska Hömke** (Jg. 2001) studiert Physik im Master an der Universität Heidelberg. Sie spezialisiert sich auf Physik unter Extrembedingungen und arbeitet mit physikalischen Simulationen. Das vergangene Jahr verbrachte sie in Helsinki, Finnland. Sie ist Hobbyastronomin und hat schon in mancher Nacht von Feldern und Lichtungen aus Sterne, Kometen und Sternschnuppen beobachtet.

Daneben singt sie im Universitätschor und spielt in einer internationalen Pen-and-Paper-Rollenspielergruppe. Sie war bereits zweimal Kursleiterin des Astronomiekurses bei der JuniorAkademie in Baden-Württemberg.





## **Kurs J.3: Symbole, Geschichten und Ästhetik: Die Sprache der Kunst verstehen**

### **Fachbereich: Kunst, Kunstgeschichte**

In diesem Kurs lernen die Teilnehmenden der JuniorAkademie, wie Kunstwerke Symbole und Erzählungen nutzen, um Ideen und Emotionen zu vermitteln. Anhand von Beispielen aus der Kunstgeschichte sowie eigenen praktischen Arbeiten setzen sich die Teilnehmenden mit der Frage auseinander: Was ist Kunst und was macht sie ästhetisch? Dabei wird die Fähigkeit, Kunstwerke zu analysieren, genauso gefördert wie die Entwicklung eigener kreativer Projekte, die Symbole und Geschichten integrieren.

Der Kurs gliedert sich in theoretische und praktische Abschnitte. Zu Beginn werden zentrale Fragen der Kunst und Ästhetik diskutiert. Anschließend setzen sich die Teilnehmenden mit Symbolik in der Kunst auseinander und lernen, wie Künstler\*innen mit visuellen Mitteln Erzählungen erschaffen. Die Teilnehmenden analysieren ausgewählte Werke und wenden ihr Wissen in eigenen Arbeiten an. Es entstehen kreative Projekte, die auf Symbolen und Geschichten basieren, und im Verlauf des Kurses reflektieren die Teilnehmenden ihre ästhetischen Entscheidungen. Die Kursteilnehmenden sollten Interesse an Kunst mitbringen. Vorkenntnisse sind zwar nicht zwingend erforderlich, aber eine aktive Auseinandersetzung mit den Themen des Kurses ist wichtig. Neben der kreativen Arbeit dokumentieren und reflektieren die Teilnehmenden ihre Fortschritte. Am Ende des Kurses präsentieren sie ihre Projekte und diskutieren aber die erarbeiteten Inhalte und die verwendeten künstlerische Mittel.

Die Methoden umfassen Vorträge, Gruppenarbeiten, praktische Übungen und Diskussionen. Der Fokus liegt auf der Verbindung von Theorie und Praxis: die Teilnehmenden lernen nicht nur über Kunst, sondern setzen das Gelernte in eigenen kreativen Projekten um.



## Kurs J.3: *Symbole, Geschichten und Ästhetik: Die Sprache der Kunst verstehen*

### Kursleitung



**Luna Stender** (Jg. 2000) ist Kunsttherapeutin und studiert Kunst an der HBK Essen, wo sie auch als Dozentin im Vorstudium und als Assistenz der Hochschulleitung tätig ist. Sie hat bereits vielfältige Erfahrungen in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen gesammelt, darunter ein Projekt in Indien, bei dem sie Schulkindern Lehrinhalte vermittelt und sie kreativ begleitet hat.

In ihrer Freizeit widmet sie sich ihrem Klavier und ihrem Kontrabass und natürlich der Malerei. Luna freut sich auf die bevorstehende Zeit und die Zusammenarbeit in Kaiserslautern.

**Mélina Speck** (Jg. 2002) ist Künstlerin und Studentin an der Hochschule für Bildende Künste in Wuppertal. In ihrer Freizeit widmet sie sich gerne der Fotografie, ihrem Klavier und natürlich der Malerei. Ihre künstlerische Erfahrung umfasst mehrere Wandmalerei-Projekte, unter anderem in der Fakultät für Biologie der Universität Duisburg-Essen sowie im Evangelischen Krankenhaus Duisburg-Nord.

Neben ihrer künstlerischen Tätigkeit sammelte sie Berufserfahrung im Gastronomie- und Servicebereich sowie im Personenmanagement. Melina freut sich auf die bevorstehende Zeit und die Zusammenarbeit in Kaiserslautern.





### **Fachbereich: Internationale Beziehungen**

Internationale Zusammenarbeit und Friedensstiftung wären unmöglich ohne Dialog. Um das nachzuvollziehen, müssen wir in die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft schauen: Warum und wie arbeiten Länder miteinander oder gegeneinander? Wie gelangt man an aktuelle internationale Nachrichten und ordnet diese ein? Auf welchen Foren kommen Länder zusammen und wie laufen Verhandlungen?

Im Rahmen des Kurses erkunden die Teilnehmenden im genaueren die Bedeutung von Dialog in internationalen Beziehungen und probieren selbst aus, wie durch Verhandlungen internationale Herausforderungen gelöst werden können.

Die Teilnehmenden setzen sich sowohl mit fundamentalen Theorien und der Geschichte der internationalen Beziehungen als auch mit aktuellen internationalen Nachrichten auseinander. Angelehnt an ihre Erfahrungen zur Streitschlichtung und Konflikt-schulung in der Schule übertragen die SchülerInnen Weltpolitik auf den Schulhof. Zuletzt schlüpfen sie in die Rollen von JournalistInnen, DiplomatinInnen und MediatorInnen, um in interaktiven Workshops internationale Herausforderungen zu lösen. Oder es zumindest zu versuchen?

Konkrete Tätigkeiten des Kurses umfassen die tägliche Auseinandersetzung mit und Einordnung von aktuellen internationalen Geschehnissen. Die Teilnehmenden bereiten eigenständig Vorträge und Gruppendiskussionen zu grundlegenden Theorien der internationalen Beziehungen sowie Kritik an diesen vor.

Neben Workshops zu Verhandlungsmethoden werden die Teilnehmenden bei der Erstellung einer Lösungsstrategie für eine internationale Herausforderung unterstützt und beziehen diese in einem finalen Rollenspiel mit ein.

Vier zentrale Lernziele des Kurses umfassen das Verstehen der Grundlagen internationaler Beziehungen, die Förderung von Medienkompetenz und kritischem Denken, die Verbesserung von Kommunikations- und Kooperationsfähigkeiten u. a. durch Perspektivwechsel, sowie die Förderung der kreativen Lösungsfindung.

Die Bereitschaft kurze Vorträge im Vorfeld der Akademie vorzubereiten und während der Konferenz täglich mit internationalen Medien zu interagieren wird vorausgesetzt.

## Kurs J.4: *Brücken bauen statt Mauern: Wie Dialog Frieden schafft*

### Kursleitung



**Alexandra von Vultejus** (Jg. 1999) studiert derzeit internationale Sicherheit im Master an der Hertie School in Berlin. Neben Arbeitserfahrungen in der Forschung, Lehre und Beratung hat sie zuletzt als Projekt Assistentin an der Organisation der Münchner Sicherheitskonferenz 2025 mitgewirkt. Sie war außerdem selbst Teilnehmende an einer JuniorAkademie und hat länger in Armenien und den Niederlanden gelebt.

In ihrer Freizeit geht Alexandra tanzen und singt sehr gerne. Außerdem geht sie häufig in Museen und auf Flohmärkte in Berlin und setzt sich mit sicherheitspolitischen Themen auseinander.

**Anna Rogun** (Jg. 2000) studiert Menschenrechte und Politik an der Hertie School in Berlin, besonders interessiert sie Nachhaltigkeit und globale Lieferketten. Hier arbeitet sie momentan bei der Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit und Entwicklung (GIZ). Anna hat Erfahrungen in England, Brasilien und Ruanda gesammelt und legt ihren geografischen Fokus auf Subsahara Afrika.

An einem perfekten Sonntag geht Anna morgens zum Yoga, trinkt einen Kaffee in der Sonne und liest ein Buch aus ihrem Buchclub.





## Kursübergreifende Angebote



Neben der Kursarbeit bereichern zahlreiche kursübergreifende Angebote (KüA) die Akademie. Sie können aus allen Themengebieten stammen: Sportliches, Tänzerisches, Literarisches, Künstlerisches, Kulinarisches, Handwerkliches gehört dazu, natürlich auch Musikalisches, Kulturelles, Wissenschaftliches und auf jeden Fall auch Witziges und Spielerisches – der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Zweimal am Tag (nachmittags und abends) haben die Teilnehmenden die Gelegenheit, sich in verschiedenen Aktivitäten auszuprobieren oder selbst ein Angebot zu machen.

Die meisten KüA dauern ca. 60–90 Minuten, sie können aber auch kürzer oder länger sein. Gelegentlich gibt es auch KüA, die mehrere Tage laufen, je nach Nachfrage. KüA werden von Teilnehmenden sowie von Akademie- und Kursleitenden angeboten und besucht. Gerne können auch mehrere Personen gemeinsam eine KüA anbieten. An manchen KüA nehmen drei oder vier Leute teil, an anderen beteiligt sich die ganze Akademie.

Im Unterschied zu den Kursen stehen hier die Inhalte noch nicht fest und die Teilnehmenden sind aufgerufen, die Akademie mit ihren Angeboten aktiv mitzugestalten. Egal ob Faszination für ungewöhnliche Sportarten, Fremdsprachen oder fremde Alphabete, Zeichnen, Improvisationstheater, Sterne gucken oder Kochen, auf der Akademie ist Platz für eure Ideen.

Getreu nach dem Motto:

*»Akademie ist das, was ihr daraus macht!«*

## 1 Zielvorstellung

Eine JuniorAkademie dient der Förderung besonders begabter, Interessierter, neugieriger und leistungsfähiger Schülerinnen und Schüler aus dem Altersbereich der Sekundarstufe I.

Mit der Teilnahme an einer solchen Akademie sollen die Jugendlichen eine ganzheitliche Herausforderung erleben – und daran wachsen. Darum sollte gleichwertig auch die Möglichkeit zur intensiven Zeit der Begegnung, zum Zusammensein mit anderen, ähnlich interessierten Gleichaltrigen sowie zum Kennenlernen anderer, noch nicht erfahrener oder erlebter Chancen der Selbstentfaltung gegeben sein.

Deswegen muss eine solche Akademie ein Angebot von Kursen/ Werkstätten verschiedenen Inhalts bereitstellen, aber ebenso darüber hinaus vielfältige Möglichkeiten, gemeinschaftlich zu lernen und Neues zu erleben.

Dabei sollen die Jugendlichen in den Kursen an wissenschaftliche Arbeitsweisen herangeführt werden.

### 2a Bildungspolitische Einbindung

Eine JuniorAkademie bewegt sich mit ihrem speziellen Angebot der Förderung besonders Interessierter und Motivierter in einem Bereich, der in die Zuständigkeit der Bildungsministerien fällt, so dass eine solche Akademie ein Teil des Förderangebotes des Bildungsministeriums eines Landes sein sollte.

Eine JuniorAkademie braucht daher zur öffentlichen Legitimation, zur institutionellen Bekanntheitssicherung und ihrer Verbreitung

an den Schulen die »Approbation« und Unterstützung des jeweiligen Bildungsministeriums.

Diese Unterstützung sollte über die Übernahme einer Schirmherrschaft hinausgehen. Denkbare – und praktikable Formen sind:

- Die JuniorAkademie wird vom Bildungsministerium selbst veranstaltet.
- Die JuniorAkademie wird vom Träger im Auftrag des Bildungsministeriums veranstaltet.
- Die JuniorAkademie wird vom Träger in Zusammenarbeit mit dem Bildungsministerium veranstaltet.

Dieses Angebot an Formen lässt offen, welche der spezifischen Ressourcen das Bildungsministerium einsetzt.

### 2b Qualitätssicherung

Die Anbindung an das jeweilige Bildungsministerium ermöglicht auch die durchaus erwünschte Notwendigkeit einer öffentlichen Kontrolle, die ihrerseits die Seriosität und die Übereinstimmung mit den verabredeten Zielen sichert.

Ein Teil dieser Kontrolle ist sicherlich der Auftrag, die jeweilige JuniorAkademie in geeigneter Weise zu evaluieren und weiterzuentwickeln.

Weitere denkbare und praktikable Formen der Qualitätssicherung sind:

- Der gegenseitige Austausch zwischen den Veranstaltern der JuniorAkademien.

## Qualitätsmerkmale für JuniorAkademien

---

- Der gegenseitige Besuch der Veranstalter der JuniorAkademien.
- Die Bereitschaft zur Evaluation und Weiterentwicklung.
- Die regelmäßige Teilnahme am jährlichen Auswertungsgespräch.

Bei einer dauerhaften Nichteinhaltung der Qualitätsmerkmale wird der Verbleib im Dachverband Deutsche JuniorAkademien überprüft.

### 3 Die JuniorAkademie

#### 3.1 Kursangebot/Werkstattangebot

Die Akademie soll in ihrem Kursangebot breit gefächert sein und Kurse zu Themen aus den Bereichen Mathematik, Naturwissenschaften, Technik, Sprachen, Geisteswissenschaften sowie aus dem musisch-künstlerischen Bereich u. a. anbieten. Gerade die Zusammenführung von verschiedenen »Disziplinen« ist ein unabdingbares Strukturmerkmal einer solchen Akademie.

Für die Durchführung einer Akademie ist eine Mindestanzahl von drei Kursen nicht zu unterschreiten.

Die Gesamtzahl aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer einer Akademie sollte 100 nicht überschreiten.

#### 3.2 Kursinhalte

Die Kurse sollen sich mit intellektuell anspruchsvollen Themen beschäftigen, die nicht das Ziel haben, schulische Inhalte vorwegzunehmen. Die Methodik der Kurse sollte Theorie und Praxis altersgerecht verbinden.

Das Anspruchsniveau nach Breite, Tiefe und Intensität geht dabei deutlich über das jeweilige Niveau des schulischen Unterrichts hinaus.

Feedback und Selbstreflexion sind Bestandteil der jeweiligen Kursarbeit.

Für die Vermittlung der Kursinhalte hat sich insbesondere die Projektform bewährt.

#### 3.3 Kursmethodik

Die Kurse sollen es den Teilnehmerinnen und Teilnehmern ermöglichen, sich in ein für sie herausforderndes und neues Gebiet einzuarbeiten und sich in ihm zurechtzufinden. Eine der Zielgruppe angepasste Vermittlung der Inhalte ist deshalb Voraussetzung.

Zu einem erfolgreichen Kurs gehört in hohem Maße die Anleitung zu selbst gesteuertem und selbst organisiertem Lernen – auch in Form der Arbeit in (Klein-) Gruppen.

Zu einem Kurs gehört die Einübung von Präsentationen in ihren verschiedenen Formen.

Diese soll für jede(n) einzelne(n) Teilnehmer(in) sowohl in einer wechselseitigen Vorstellung der Kursarbeit (Rotation oder Präsentation) stattfinden also auch in einer Phase, in der die Resultate schriftlich dokumentiert werden.

#### 3.4 Auswahl der Kursleiterinnen und Kursleiter

Die Akademie wird im Wesentlichen durch die Kursleiterinnen und Kursleiter – möglichst mindestens zwei pro Kurs – realisiert. Sie müssen deswegen für ihren jeweiligen Kurs ein klares und stimmiges Konzept aufbauen und bei der Verwirklichung flexibel auf die sich ständig ändernden Situationen reagieren können.

Sie müssen auch über ihren Kurs hinaus bereit sein, die Idee des gemeinsamen Lebens und Erlebens zu tragen und vorzuleben.

Sie haben die Aufsichtspflicht für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Dazu sind Erfahrungen im Umgang mit Begabten hilfreich; die Identifikation mit dem Format der Deutschen JuniorAkademien ist allerdings unverzichtbar.

### 3.5 Kursübergreifende Angebote

Die Akademie soll für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein breites zusätzliches Angebot insbesondere sportlicher, musikalischer und musisch-kreativer Art bereithalten. Soweit möglich und sinnvoll, sollten auch diese Aktivitäten zielorientiert sein und z. B. auf Aufführungen, Darbietungen oder Ausstellungen hinauslaufen.

Neben den vorwiegend erlebnisorientierten Aktivitäten (z. B. Sport) sollten auch solche Angebote erfolgen, die den Teilnehmerinnen und Teilnehmern anspruchsvolle und neue Erfahrungen vermitteln (z. B. wissenschaftliche Vorträge, Arbeiten an Wettbewerbsaufgaben).

Die kursübergreifenden Angebote sind wesentlicher Bestandteil jeder Akademie.

### 3.6 Das Team

Die Akademie soll von zwei nicht in den Kursen Beschäftigten geleitet werden. Besondere Bereiche der kursübergreifenden Angebote können und sollten nach Möglichkeit ebenfalls durch eine separate Leitungsperson – eine Musikerin/einen Musiker, eine Künstlerin/einen Künstler, eine für den Sport verantwortliche Person – verantwortet werden.

Für die Gruppe der Leitenden ist ein vorbereitendes Treffen unverzichtbar.

### 3.7 Dauer

Zur Erreichung der umfassenden Zielsetzung ist eine Gesamtdauer von zwei Wochen anzustreben. Eine Dauer von mindestens zehn Tagen sollte nicht unterschritten werden.

### 3.8 Akademieort

Die Akademie soll an einem Ort stattfinden, der es erlaubt, alle Aktivitäten der Akademie – Kurse und Kursübergreifendes, Musik und Sport, Arbeiten, Zusammensein, Essen, Schlafen – auf einem Gelände zu veranstalten.

### 3.9 Vorbereitungstreffen mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern

Ein frühzeitiges Heranführen an die Möglichkeiten, Arbeitsformen und Erwartungshorizonte der JuniorAkademie sowie ein gegenseitiges Kennenlernen der Teilnehmenden und der Kursleiterinnen und Kursleiter erleichtert erfahrungsgemäß den Beginn einer Akademie erheblich. Es empfiehlt sich daher die Durchführung eines Vorbereitungstreffens.

## 4 Auswahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer

### 4.1

Die Schulen sind die primären Ansprechpartnerinnen für Vorschläge geeigneter Schülerinnen und Schüler. Ebenso sollten die erwiesenermaßen Leistungsfähigen aus Wettbewerben angesprochen werden.

Auch Eigenbewerbungen sollten zugelassen werden. Hier ist dann das eigene Bemühen um eine entsprechende Referenz zu fordern.

## **Qualitätsmerkmale für JuniorAkademien**

---

### **4.2**

Da die Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Wesentlichen von Schulen vorgeschlagen werden, müssen die Schulen über das Anspruchsprofil der Zielgruppe sowie über das Konzept und die Inhalte der Akademien informiert sein. Anschreiben und »Katalog« müssen also Inhalte und Anspruch deutlich und transparent ausweisen.

### **4.3**

Die Auswahl selbst kann letztlich nur auf der Grundlage erfolgen, dass eine Anmeldung, verbunden mit einer Empfehlung der Schule, einer qualifizierten außerschulischen Referenz oder einer erfolgreichen Wettbewerbsteilnahme als hinreichendes Indiz für Interesse und Eignung zu gelten hat.

### **4.4**

Die Auswahl bzw. die dafür angelegten Kriterien sollten hinreichend transparent gemacht werden.

### **5 Kosten für Teilnehmende**

Die Akademie kann und soll für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer nicht kostenlos sein, sie muss aber prinzipiell allen der genannten Zielgruppe offen stehen.

Für hinreichende Fördermöglichkeiten im Fall finanzieller Bedürftigkeit ist daher zu sorgen.

### **6 Einheitliches Erscheinungsbild**

Für die Drucksachen der Deutschen JuniorAkademien wird ein einheitliches graphisches Erscheinungsbild angestrebt.



# **Club der Ehemaligen der Deutschen SchülerAkademien e. V. (CdE e. V.)**



Üblicherweise ist die JuniorAkademie für euch eine äußerst intensive Zeit. Ihr arbeitet mit motivierten Menschen an spannenden Projekten, singt im Chor, macht gemeinsam Sport und widmet euch vielen anderen kursübergreifenden Aktivitäten (KüAs). Oft ist es diese Gemeinschaft, die nach der Akademie als besonders prägend in Erinnerung bleibt – muss das alles wirklich nach der Akademie vorbei sein?

Nein! Um euch die Möglichkeit zu geben, auch über das Erlebte hinaus in regen Kontakt mit interessierten Menschen allen Alters aus verschiedensten Lebenssituationen zu treten, haben wir den Club der Ehemaligen der Deutschen SchülerAkademien (CdE e.V.) ins Leben gerufen. Unser Verein ist ein lebendiges Forum für Aktivitäten, Diskussionen und Bekanntschaften – in Deutschland und darüber hinaus!

Zentrales Element im CdE sind Akademien, auf denen ihr euch wie auf einer JuniorAkademie fühlen könnt. Es gibt eine Vielzahl interessanter Kurse, die von euch oder anderen Ehemaligen angeboten werden, Raum für inhaltlichen Austausch, KüA und viel Zeit für persönliche Kontakte.

So gibt es jedes Jahr viele Veranstaltungen verschiedener Länge, Größe und Thematik. Dazu zählen die dreitägige PfingstAkademie, die SommerAkademie sowie über Neujahr die WinterAkademie, die an mehreren Standorten zugleich stattfindet.

Darüber hinaus gibt es themenspezifische Veranstaltungen wie die Nachhaltigkeits-, die Musik- und die Multinationale Akademie.

Reichlich Gelegenheiten also, die Akademie-Atmosphäre wieder aufleben zu lassen! Nächste Gelegenheit für euch wäre die

WinterAkademie vom 27.12.2025 bis 06.01.2026, wobei auch eine An- und Abreise am 01.01.2026 möglich ist.

Darüber hinaus haben wir zahlreiche weitere Angebote: Im Rahmen von CdElokal könnt ihr euch in vielen Städten regelmäßig zu unterschiedlichen Aktivitäten in eurer Umgebung treffen. Unter der Adresse [www.cde-ev.de](http://www.cde-ev.de) bieten wir ein umfangreiches Internet-Angebot – unter anderem mit aktuellen Informationen zu unseren Veranstaltungen. Außerdem findet ihr dort, wie ihr mit anderen Vereinsmitgliedern in Kontakt treten könnt, beispielsweise um gemeinsame Aktivitäten zu planen oder Tipps für Studium und Beruf zu erhalten.

Auf Wunsch könnt ihr nach eurer JuniorAkademie kostenlos für ein halbes Jahr Mitglied im CdE werden. Anschließend beträgt der Mitgliedsbeitrag 4 Euro je Halbjahr. Dafür bekommt ihr u. a. unsere halbjährlich erscheinende Vereinszeitschrift »exPuls« zugeschickt. Solltet ihr nach dem kostenlosen Probehalbjahr keinen Mitgliedsbeitrag überweisen, erlischt eure Mitgliedschaft automatisch.

Die JuniorAkademie ist der Anfang und im CdE geht es weiter!

**Ansprechpartner im CdE:**

**Allgemeine Fragen zum CdE?** [info@cde-ev.de](mailto:info@cde-ev.de)

**Fragen zur Mitgliedschaft?** [verwaltung@cde-ev.de](mailto:verwaltung@cde-ev.de)

**Fragen zu den Lokalgruppen?** [cdelokal@cde-ev.de](mailto:cdelokal@cde-ev.de)

**B**ildung & Begabung ist die zentrale Anlaufstelle für Talentförderung in Deutschland. Mit unseren individuellen Förderprogrammen helfen wir Jugendlichen, ihre Stärken zu entfalten – unabhängig von Herkunft und Hintergrund. Außerdem unterstützt Bildung & Begabung Lehrkräfte, Eltern sowie Schülerinnen und Schüler mit umfangreichen Informations- und Vernetzungsangeboten. Bildung & Begabung ist eine Tochter des Stifterverbandes. Förderer sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung und die Kultusministerkonferenz. Schirmherr ist der Bundespräsident.

### **Individuelle Förderprogramme**

In verschiedenen Akademieformaten in Deutschland sowie im Ausland beschäftigen sich Jugendliche aller Schulformen in ihren Sommerferien mit Fragen aus Wissenschaft und Forschung, betätigen sich künstlerisch-kreativ und lernen verschiedene Berufsfelder kennen. Dabei reicht das Spektrum der Akademien von Orientierungsangeboten wie der Vorbilder- und der Talent-Akademie bis zu Kursen auf Hochschulniveau in der Deutschen SchülerAkademie. Seit über 20 Jahren gibt es zudem in zahlreichen Bundesländern JuniorAkademien für die Sekundarstufe I.

Der Bundeswettbewerb Fremdsprachen und die Bundesweiten Mathematikwettbewerbe – mit dem Bundeswettbewerb Mathematik, der Mathematik-Olympiade, einer digitalen Mathe-AG und speziellen Förderprogrammen für Mädchen und besonderes talentierte Mathematik-Fans – haben die längste Tradition im Förderangebot des Talentförderzentrums. »GamesTalente« verbindet zudem Begabungsförderung und digitale Spiele in einem innovativen Wettbewerbs- und Akademieformat.

### **Wissenstransfer**

Mit dem Wissenstransfer leistet Bildung & Begabung einen Beitrag zur Qualifikation von Lehrkräften sowie Bildungspraktikerinnen und Bildungspraktikern bei der Erschließung neuer Themen und Methoden für die Förderpraxis. Im Online-Portal [www.begabungslotse.de](http://www.begabungslotse.de) finden sie mit dem »Hybriden Lernraum« einen Baukasten voller Informationen, Praxistipps und Methodwissen von Expertinnen und Experten aus Wissenschaft und Praxis zu vielfältigen Themen rund um die individuelle Förderung. Das Portal stellt darüber hinaus eine Vielzahl an fortlaufend recherchierten, qualitätsgesicherten Informationen zur Verfügung und ermöglicht Eltern, Lehrkräften, Schülerinnen und Schülern, sich eigenständig und ohne Vorkenntnisse über Angebote zur Talentförderung zu informieren – regional wie bundesweit. Das alle zwei Jahre stattfindende Format »Perspektive Begabung« vernetzt zudem über 1.000 Bildungspraktikerinnen und -praktiker aus Wissenschaft und Praxis im Rahmen einer mehrtägigen Online-Fachtagung.

### **Mehr Informationen**

[www.bildung-und-begabung.de](http://www.bildung-und-begabung.de)

[www.instagram.com/BildungBegabung](https://www.instagram.com/BildungBegabung)

[www.youtube.com/BildungBegabung](https://www.youtube.com/BildungBegabung)

Seit dem Jahr 2000 verfügt das Saarland über ein landeszentrales Kompetenzzentrum, das sich um die Bedürfnisse (hoch-)begabter, potenziell leistungsfähiger Kinder und Jugendlicher und deren Bezugssysteme kümmert und für alle Fragen rund um das Thema (Hoch-) Begabung/(Hoch-)Begabtenförderung als Ansprechpartnerin zur Verfügung steht: Die Beratungsstelle (Hoch-)Begabung (BHB).

Zu ihren Aufgaben gehören insbesondere:



- die Konzeption und Organisation der Hochbegabtenförderung im Saarland,
- die Beratung von Schülerinnen und Schülern, Erziehungsberechtigten und Lehrkräften,
- Qualifizierung und Begleitung von Bildungseinrichtungen,
- die Konzeption, Organisation und Durchführung verschiedener Fördermaßnahmen,
- die Unterstützung von Schulen bei der Konzeption von Förderangeboten für hochbegabte Schülerinnen und Schüler,



- die Organisation und Durchführung von Qualifizierungsmaßnahmen,
- der Aufbau von Netzwerkstrukturen,
- die länderübergreifende Kooperation und Zusammenarbeit mit verschiedenen Institutionen der Hochbegabtenforschung und Hochbegabtenförderung.

[www.begabungsforderungsaarland.de](http://www.begabungsforderungsaarland.de)  
[bhbinfo@bildungscampus.saarland.de](mailto:bhbinfo@bildungscampus.saarland.de)







## Unterstützung der Deutschen JuniorAkademien durch Spenden



Der Umfang und der weitere Ausbau des Programms der Deutschen JuniorAkademien sind in starkem Maße abhängig von Zuwendungen, die die Bildung & Begabung gemeinnützige GmbH von privater Seite erhält. Bildung & Begabung gemeinnützige GmbH ist daher bestrebt, weitere Förderer oder auch Sponsoren zu gewinnen.

Wenn Sie die Deutschen JuniorAkademien in diesem Sinne unterstützen möchten, erbiten wir Ihren Beitrag auf das Konto der Bildung & Begabung gemeinnützige GmbH:

**Sparkasse KölnBonn**

**IBAN: DE 27 3705 0198 0029 0022 50**

**BIC: COLSDE33XXX**

**Verwendungszweck:**

**»Deutsche JuniorAkademien, 32210/9500«**

Bildung & Begabung gemeinnützige GmbH ist als gemeinnützigen Zwecken dienend anerkannt und zur Ausstellung von steuerlich wirksamen Spendenbescheinigungen berechtigt.



Gefördert von:



In Kooperation mit:



**Koordination der Deutschen JuniorAkademien  
und Träger der JuniorAkademie Kaiserslautern, Rheinland-Pfalz / Saarland**

Bildung & Begabung gemeinnützige GmbH  
Kortrijker Straße 1  
53177 Bonn

Tel.: (0228) 95915-42

Fax: (0228) 95915-49

*info@deutsche-juniorakademien.de*

*www.deutsche-juniorakademien.de*

